

Protokoll der Sitzung des AK2 am 02.05.2017, um 9:30 Uhr im Nachbarschaftshaus Urbanstraße, Urbanstraße 21

Anwesend:

Herr Döring	Internationaler Bund
Frau Wichmann	Schildkröte GmbH
Frau Dr. Parchmann	Kreativhaus e.V.
Frau Wiese	BUS gGmbH
Herr Stuhler	Jobcenter FK
Frau Hähnel	BA-FK
Herr Claußnitzer	Steremat AFS GmbH
Frau Hohls	GFBM gGmbH
Herr Dr. Maaß	GFBM gGmbH
Frau Irmer	FCZB
Frau Sunder-Platzmann	NHU e.V.
Frau Saathoff	zgs consult GmbH
Frau Pook	meco Akademie
Herr Kolipost	BUF e.V.
Herr Moltzan	Die Wille gGmbH
Frau Kühnel	Geschäftsstelle BBWA

Tagesordnung

TOP 0 Protokollkontrolle (07.03.2017)

Änderung: TOP 3 unter Erfahrung mit Maßnahmen für Geflüchtete:

„NHU führt aktuell ein durch die Aktion Mensch gefördertes Projekt für Geflüchtete durch (Workshops, Messe), das die Zielgruppe mit Unternehmen/Arbeitgebern zusammenbringen soll. Ergebnis ist noch offen.“

Das Projekt wird finanziert aus Mitteln des Masterplans Integration 2016, Land Berlin, Sen Integration, Arbeit, und Soziales.

TOP 1 in eigener Sache: Vorbereitung der Neuwahl des Sprecher*innen – Teams des AK2

Turnusmäßig alle 2 Jahre wird das Sprecherteam neu gewählt, am 04.07.2017 soll die Wahl stattfinden. Das bisherige Team besteht jetzt aus Frau Lippelt, Frau Kubisch-Hillebrand und Herrn Maaß. Frau Lippelt wird nicht mehr kandidieren, Herr Maaß steht noch bis Ende 2017 zur Verfügung, von Frau Kubisch-Hillebrand gibt es noch keine Aussage. Laut Herrn Dr. Maaß ist Engagement gefragt, es ist aber zu schaffen und es gibt viel Unterstützung durch die Geschäftsstelle des BBWA, jetzt Frau Kühnel.

Aufgaben der Sprecher*innen

- a) Vorbereitung, Leitung und Koordinierung der Sitzungen der Arbeitskreise in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle
- b) Erarbeiten bzw. Zusammenfassen der Zuarbeiten der Arbeitskreise zu Beschlussvorlagen für den Steuerungsausschuss (insbesondere zum Aktionsplan/zu Handlungsfeldern, zur Geschäftsordnung, ggf. weitere Zuarbeiten, z.B. in Vorbereitung auf die neue Förderperiode)
- c) Vertretung und Ausübung des Stimmrechts für die Arbeitskreise im Steuerungsausschuss
- d) Mitarbeit und Vertretung der Arbeitskreise in den Jury-Sitzungen zur Auswahl/Vorauswahl von Projektvorschlägen im Rahmen des Bezirklichen Bündnisses für Wirtschaft und Arbeit
- e) Vertretung der Arbeitskreise in weiteren bezirklichen/überbezirklichen Gremien (z.B. bei Erfahrungsaustauschen auf Senatsebene oder in der BVV)

An alle Mitglieder des AK2: überlegen Sie sich, ob Sie kandidieren möchten!

Rückmeldung bitte bis Anfang Juni 2017 an Frau Kühnel: bwa@ba-fk.berlin.de, oder telefonisch unter 90298 4823.

Herr Dr. Maaß hat nochmals seine Bereitschaft bekundet, bis zum Jahresende als Sprecher des AK2 zur Verfügung zu stehen.

TOP 2 Wie geht es weiter? Informationen zur UAG Minijob

Anfang 2017 fand eine Ausstellung zum Thema Minijob in Kooperation mit dem BA Lichtenberg im Ringcenter Lichtenberg statt, bei der es hauptsächlich zu Einzelberatungen kam.

In der Nachbereitung wurden der nächste Arbeitsschwerpunkt und die Umsetzungsmöglichkeiten für die weitere Arbeit erfasst und das Konzept angepasst. Es soll dem Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmerverein in der 19.KW vorgestellt werden.

- Unternehmen sollen durch Workshop/Unternehmerfrühstück direkt angesprochen werden.

NEU: Angebot von Input durch Steuerberaterin

- Fachkräfte Akquise für Unternehmen
- Umwandlung von Minijobs in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse
- Ansprache auch von Jobcenter und Arbeitgeberservice der Bundesagentur für Arbeit
- Vorstellung der Förderprogramme z.B. „Wegebau“
- Synergie Effekt durch das PEB-Projekt „Durchstarten statt abwarten. Wege in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse“, Die Wille gGmbH

Die Zielgruppe und die dazu passenden Arbeitsinhalte werden unter Berücksichtigung statistischer Daten etc. erfasst und definiert, um auch gezielt Unternehmen ansprechen zu können.

AUFRUF: wer möchte der Unterarbeitsgruppe Minijob beitreten und mitwirken?

Nächster TERMIN: **13.06.2017, 9:30 Uhr**, Frankfurter Allee 35/37, 10247 Berlin, Aufgang B, 4. Etage, Raum 4338.

TOP 3 Neues aus und Zusammenarbeit mit dem Jobcenter

90% der Mittel für 2017 sind gebunden, z. T. durch Maßnahmen wie den Marktplatz FAV am 30.11.2016.

Daraus ergibt sich eine zögerliche Belegung von FAV Stellen.

Frau Maika Reihls steht für Fragen zur Besetzung zur Verfügung.

Das Bundesprojekt „FIM“ (Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen) wird eingestellt. Es sind 6 Millionen Euro investiert worden, 2,4 Millionen Euro verbleiben und gehen in das Verwaltungskostenbudget 2018 über. Genauere Angaben konnten nicht gemacht werden.

TOP 4 Sonstiges/Termine 2017

Termin für die nächste reguläre AK2-Sitzung: 04.07.2017, 9:30 Uhr, der Ort wird noch bekannt gegeben – **ggf. wird die nächste Sitzung wegen der bevorstehenden Neubesetzung der Geschäftsstelle des BBWA auf den 20.06.2017, 9:30 vorverlegt.** Die Mitglieder des AK2 werden in den kommenden Wochen darüber informiert.

Protokoll: Birgit Sunder Plaßmann, Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.